

Der Hypnose-Hype von 1880: Carl Hansen in Wien

Auf dem Weg von Mesmer zu Freud

Immer wieder wurde in der psychoanalytischen Geschichtsschreibung die Hypnose als okkult, barbarisch und exotisch abgewertet. Für die Entwicklung der Psychoanalyse war Sigmund FREUDs langjährige Auseinandersetzung mit der Hypnose jedoch unabdinglich.

Der Vortrag geht im ersten Teil den unterschiedlichen Stationen der FREUD'schen Beschäftigung mit der Hypnose in Wien und Paris in der Zusammenarbeit Kollegen wie Josef BREUER, Heinrich OBERSTEINER und Jean Martin CHARCOT nach.

Im zweiten Teil wird der dänische Hypnotiseur Carl HANSEN, den Freud im Rahmen seiner Europa-Tournee Anfang Februar 1880 im Wiener Ringtheater erlebte, vorgestellt. Besonderes Augenmerk wird auf FREUDs Rezeption dieser Aufführung gelegt, die er *erst im Nachhinein als Schlüsselerslebnis* erkannte.

Dr.ⁱⁿ Daniela Finzi
Wissenschaft

Sigmund Freud Privatstiftung
Berggasse 19, 1090 Wien
T +43 1 319 15 96-15
F +43 1 317 02 79
d.finzi@freud-museum.at
www.freud-museum.at